



Fachbereich/Eigenbetrieb **Finanzen**
Verfasser/in Peter Kleinmagd
Vorlage Nr. 158/2014
Datum 19.09.2014

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Ausschuss für Umwelt und Technik/ Betriebsausschüsse/ Umlegungsausschuss	nicht öffentlich-Vorberatung	09.10.2014	
Hauptausschuss	nicht öffentlich-Vorberatung	16.10.2014	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	23.10.2014	

Betreff:

Allgemeine Finanzprüfung des Kernhaushalts der Stadt Lörrach sowie der Eigenbetriebe für die Jahre 2009-2012

Anlagen:

Wesentliche Ergebnisse der Prüfung

Beschlussvorschlag:

- 1.Vom Bericht wird Kenntnis genommen.
- 2.Die Stellungnahme der Stadt zum Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg vom 01. September 2014 ist dem Gemeinderat vorzulegen.

Personelle Auswirkungen:

keine

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg hat (mit Unterbrechungen) vom 02. Februar 2014 bis zum 08. April 2014 die überörtliche Prüfung für die Jahre 2009-2012 durchgeführt.

Der Schwerpunkt der Prüfungen im Kernhaushalt lag beim letzten kameralen Abschluss 2011 und der Prüfung der Eröffnungsbilanz sowie des ersten doppelischen Jahresabschlusses 2012.

Die Ergebnisse der allgemeinen Finanzprüfung für den Kernhaushalt und die städtischen Eigenbetriebe werden im Prüfungsbericht vom 01. September 2014 dargestellt. Die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung sind als Anlage beigefügt.

Die Feststellungen des Prüfungsberichts wurden den zuständigen Fachbereichen und Eigenbetrieben mit der Bitte um Stellungnahme zugeleitet. Sobald deren Äußerungen vorliegen, wird die Stellungnahme an die Gemeindeprüfungsanstalt dem Gemeinderat vorgelegt werden.

Die Verwaltung hat zu den mit „A“ gekennzeichneten Anmerkungen Stellung zu nehmen. Im Einzelnen sind dies folgende Punkte:

Kernhaushalt

- Anpassung der Dienstanweisung Stadtkasse
- Abschließende Bearbeitung ausstehender Forderungen
- Überprüfung von Wertansätzen bei verschiedenen Brücken in der Eröffnungsbilanz
- Darstellung privatrechtlicher Forderungen in der Bilanz
- Darstellung von Sonderposten in der Bilanz
- Ablösung von Erschließungs- und Anschlussbeiträgen zwischen Fachbereichen
- Änderung von Vertragsbestimmungen bei Verkaufsverträgen

Eigenbetriebe

- Pflicht zum Ausgleich von Kostenüberdeckungen im Abwasserbereich innerhalb des 5-jährigen Ausgleichszeitraums
- Aufnahme von Krediten im Bereich des Abwassers.
- Darstellung von Kassenvorgriffen in der Bilanz.
- Stundenverrechnungssätze Stadtgrün und Friedhöfe
- Verbot von Überschüssen in Eigenbetrieben
- Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsgebühren

Betätigungsprüfung

- Anpassung des Gesellschaftsvertrags der Burghof GmbH an die Bestimmungen des kommunalen Unternehmensrechts
- Mittelfristige Finanzplanung durch die Burghof GmbH

Kleinmagd
Stadtkämmerer